

# Einladung zum **Glastag**

am Samstag, den 13. Oktober 2018 ab 9.30 Uhr

im Regionalmuseum Mikulov, Tschechien

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch in diesem Jahr möchten wir zu unserem nunmehr traditionellen Informationsaustausch interessierter Archäologen und Glasforscher einladen. Das Treffen soll eine Möglichkeit bieten, archäologisches Glas in ungezwungener Runde in Vorträgen und im Original zu präsentieren und es Kollegen zur Diskussion zu stellen.

Das jährliche Treffen bewegt sich dieses Jahr nach Südmähren: Auf Anregung von Hedvika Sedláčková und Dank Petr Kubín, Direktor des Regionalmuseums Mikulov, gastieren wir im idyllischen Mikulov. Der Ort liegt nahe dem Fundort des Fürstengrabs von Mušov aus der zweiten Hälfte des 2. Jahrhunderts, das u.a. 15 Glasgefäße enthielt. Das überaus reiche Grabinventar ist in unserem Tagungsort, dem Regionalmuseum Mikulov, ausgestellt.

Der Veranstaltungsort ist das Regionalmuseum im Schloss von Mikulov (**Regionální muzeum v Mikulově**, Zámek 1/4, CZ - 692 01 Mikulov, siehe [http://www.rmm.cz/index\\_de.html](http://www.rmm.cz/index_de.html)), die Vorträge finden in der Sala terrena statt. Mikulov liegt etwa eine Autostunde von Wien und Bratislava und etwa 40 Minuten von Brünn entfernt, die sich ggf. als Anreiseflughäfen anbieten.

Für den Pausenkaffee wird ein Kostenbeitrag in Höhe von **EUR 5,00** erhoben, den Sie bitte bei der Ankunft entrichten.

Um Anmeldung wird bis zum 8.10.2018 unter **glastag[at]gmx.de** gebeten

## Vortragsprogramm

### 9.30-10.00

### Ankunft

- |             |  |  |
|-------------|--|--|
| 10.00-10.15 | Eröffnung und Begrüßung durch Petr Kubín |  |
| 10.15-10.35 | Kinga Tarcsay                            | Römerzeitliche Glasherstellung in Vindobona/Wien   |
| 10.40-11.00 | Martin Grünewald                         | Neue Glasfunde aus spätantiken Gräbern von Elsdorf und Inden im Rheinischen Braunkohlenrevier, Deutschland |
| 11.05-11.25 | Constanze Höpken                         | Herstellung und Verbreitung glatter ovaler Glastabletts Typ Isings 97 c im Römischen Reich                 |
| 11.30-11.50 | Danica Staššíková-Štukovská              | Einige Erfahrungen aus Experimenten bei der Rekonstruktion des Glasofens aus dem 9. Jahrhundert            |
| 11.55-12.15 | Hedvika Sedláčková                       | Glas im Areal des Großmährischen Reiches (9. Jh.)  |

### 12.20-14.00

### Mittagspause (auf eigene Kosten in der nahegelegenen Innenstadt)

- |             |                    |   |
|-------------|--------------------|---|
| 14.00-14.20 | Hedvika Sedláčková | Phoenix aus Sand und Asche - Glückwunsch zum 30. Geburtstag |
| 14.25-14.45 | Dana Rohanova      | Analysen zu großmährischem Glas (Arbeitstitel)              |

14.50-15.10	Kateřina Vařurov	Mediaeval glass rings from Opava
15.15-15.35	Helena Brořkov	Gebrauchsglser im Kunstgewerbemuseum Prag: Ein Vergleich mit archologischen Funden
<b>15.40-16.10</b>		<b>Kaffeepause</b>
16.10-16.30	Antonin Kopp	Alte Glashtten in der Umgebung von Nov Hrad = Gratzen
16.35-16.55	Antonin Kopp	Die Glasmacherfamilie Kopp (1656 – 1968) und die Glasfabrik Janstein (gegr. 1827)

ber Ihr Kommen und die Weiterverbreitung der Einladung wrdn wir uns freuen!

Wir hoffen auf reges Interesse,

Marion Brggler (Xanten),  
Martin Grnewald (Kln) und  
Constanze Hpken (Landsweiler)